

Ein farbenfroher Bindedpaß mit Kangas

Das Tragen in Afrika hat eine sehr lange Tradition. Dort binden alle von klein auf, sei es das eigene Geschwisterkind oder später die eigenen Kinder.

Eine Kanga ist ein typisches afrikanisches Kleidungsstück, ein wahres Multitalent (!), das etwa einen Meter breit und 1,5 Meter lang ist. Sie kann als Rock, Kleid oder für das Tragen der Kinder verwendet werden. Es kann genauso gut aber als Schal, Picknickdecke (oder als Tischdecke), oder sonstiges Accessoires seinen Zweck erfüllen. Obwohl eine Kanga nur ein einfaches Rechteck ist, gibt es verschiedenste Möglichkeiten, sie zu falten und zu verwenden.

Die Kangas bestehen aus einem dünnen, einfachen Baumwollstoff, der meist farbenfroh bedruckt ist, mit einer Umrandung und mit einem Sinnspruch. Meist werden die Tücher nur zugeschnitten. Daher sind die Tücher auch nicht abgekettelt an den Schnittkanten.

Sie werden in Kenia oder Tansania in Handwerksbetrieben hergestellt (unsere Modelle kommen direkt vom Lieferanten aus Kenia). Es sind immer nur wenige Tücher pro Muster vorrätig. Somit ist jedes Tuch fast ein Unikat.

Tipp

Für schwere Kinder empfiehlt es sich, beide Tücher (übereinander) zu binden!

Pflegehinweis

Waschanleitung: Nur lauwarm waschen, am besten 2-3 Eßl. Essig oder Salz hinzufügen, damit die Farben nicht „ausbluten“.

Eine **Bindeanleitung per Video** für die afrikanische Kangas finden Sie auch hier:
<http://www.mangosteen-24.com/afrika-special-wm-2010-c2434986>